AKTUELLE NACHRICHTEN
Deutschland
NACHRICHTEN AG
13. Januar 2025

Neues Kurzfilmfestival in Nassau: Kunst und Kreativität für alle!

Im Rhein-Lahn-Kreis veranstaltet die AWO-Medienwerkstatt ein Kurzfilmfestival und bietet einen kostenlosen Videoschnittkurs an.

Am 13. Januar 2025 hat das AWO-Medienwerkstatt in Nassau eine spannende Kinoreihe ins Leben gerufen, die sich auf Amateurfilme sowie ein Kurzfilmfestival konzentriert. Diese Initiative verfolgt das Ziel, ein breites Publikum anzusprechen, darunter sowohl Senioren als auch jüngere Zuschauer. Die Veranstalter betonen, dass die filmischen Angebote, die bis jetzt präsentiert wurden, bereits erfreulich gut angenommen werden. Zuschauer erhalten die Möglichkeit, tiefere Einblicke in den Entstehungsprozess der Filme zu gewinnen und mehr über die kreativen Herausforderungen der Filmemacher zu lernen. Die Kinoreihe stellt somit nicht nur die künstlerische Arbeit in den Vordergrund, sondern fördert auch eine lebendige Filmkultur in der Region.

Zusätzlich zu den Kinoveranstaltungen wird am 24. Oktober 2024 ein kostenloser Online-Videoschnittkurs angeboten. Dieser Kurs richtet sich gezielt an Personen ab 14 Jahren und vermittelt grundlegende Kenntnisse im Videoschnitt. Teilnehmer lernen verschiedene Schnittprogramme kennen, darunter auch kostenlose Alternativen. Der Kurs wird in Form einer praktischen Anleitung durchgeführt, die es den Teilnehmern ermöglicht, selbst aktiv zu werden. Themen wie Videoimport, Einführung von Bildern sowie die Erstellung von Intro und Outro werden behandelt.

Inhalte des Videoschnittkurses

- Einführung in die Grundlagen des Videoschnitts
- Vorstellung verschiedener Schnittprogramme
- Praktische Anwendung mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- Rechtliche Grundlagen zur Veröffentlichung von Aufnahmen
- Exportformate für verschiedene Plattformen (Instagram, Fernseher, Computer)
- Praktische Tipps zur Verbesserung der Filmergebnisse

Die Durchführung des Kurses erfolgt über die Videosoftware ZOOM und wird von Alexander Bischoff geleitet, der die künstlerische Leitung der Medienwerkstatt im Werkstatthaus Stuttgart innehat. Für weitergehende Informationen oder spezielle Inhalte können Interessierte eine E-Mail an **hendrik.wulf@jugendwerk24.de** senden.

Förderung des Deutschen Kinos

Neben diesen lokalen Initiativen spielt die **FFA**, die nationale Filmförderinstitution Deutschlands, eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung der Filmindustrie. Die FFA agiert als zentrale Dienstleistungsstruktur und arbeitet regelmäßig mit anderen europäischen Förderinstitutionen zusammen. Ihr Ziel ist es, die Entwicklung von grenzüberschreitenden Projekten und Co-Produktionen zu fördern.

Die Förderung umfasst verschiedene Bereiche wie Spielfilme in allen Produktionsphasen, Drehbuchförderung und insbesondere auch Kurzfilmförderung. Um eine Förderung zu erhalten, müssen Anträge online über die FFA-Website eingereicht werden, und relevante Komitees fällen bis zu acht Mal im Jahr Entscheidungen über die eingegangenen Anträge.

Diese Veranstaltungen und Förderprogramme zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig die Filmkultur in Deutschland ist und wie wichtig es ist, neue Talente zu fördern. Durch diese Anstrengungen wird nicht nur das Engagement für gute Filme unterstützt, sondern auch eine Plattform für kreativen Ausdruck geschaffen, die alle Altersgruppen anspricht.

Details	
Quellen	• **www.rhein-zeitung.de** • **www.jugendwerk-awo-reisen.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net